

WEICHEN NEU STELLEN

PERSPEKTIVEN GEWINNEN

DIE WEICHEN NEU STELLEN...

durch einen angepassten Einsatz und Aufbau in verschiedenen Tätigkeitsbereichen. Den Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit, in einem produktionsnahen Betrieb systematisch ihre verschiedenen Fähigkeiten zu erproben und zu definieren. Neben einem systematischen Aufbau über eine angemessene Tagesstruktur hin zu Beständigkeit, mit anschliessender Befähigung im Bereich der Bewerbungsstrategie und hin zu einer Arbeitsfähigkeit mit entsprechender Leistung.

ZIELGRUPPE

Stellensuchende Frauen und Männer aller Nationen mit Arbeitserfahrung (Handwerk, Technik, Produktion, Dienstleistung, Gastronomie, u.a.) und möglichen Defiziten wie z.B. lückenhafte Berufs-/Fachbiografie, fehlende Arbeitsreferenzen oder ähnlichen Merkmalen. Vollzeit und Teilzeit (min. 50 %), Deutschkenntnisse ab Niveau A2.

ZIELE FÜR DIE TEILNEHMENDEN

- Dauerhafte und rasche Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt.
- Bewältigung der Situation der Arbeitslosigkeit; ein konstruktiver Umgang mit dieser Realität und ein konkretes Aufzeigen von möglichen beruflichen Perspektiven.

WEITERBILDUNG IM ALLTÄGLICHEN UMFELD

Wir fördern in alltäglichen Arbeitsabläufen die entscheidenden beruflichen Fähigkeiten. In internen Kursen und Workshops setzen sich die Teilnehmenden mit ihrer Biografie, ihren Kompetenzen sowie ihren Zielsetzungen auseinander. Die Teilnehmenden lernen die heutigen Anforderungen des Arbeitsmarktes kennen. Sie werden anhand der entsprechenden Grundkompetenzen (Deutsch am Arbeitsplatz, Alltagsmathematik und Informations- und Kommunikationstechniken) angeleitet und gefördert.

METHODEN

Die Teilnehmenden werden durch prozessorientiertes Begleiten und erfahrungsgelitetes Handeln zusammen mit klaren Vereinbarungen hin zu neuen Perspektiven geführt. Dazu gehören auch Aktivitäten welche die Teamfähigkeiten fördern und die Motivation steigern. Unsere Mitarbeitenden sind alles erfahrene Berufsleute mit agogischer Weiterbildung. Im WerkBahnhof erfahren stellensuchende Menschen, durch individuelles Orientieren wo sie stehen und wie sie den Anschluss in den ersten Arbeitsmarkt wiederfinden können. Der Fokus liegt dabei auf der persönlichen Integrationsstrategie, die während den Jobcoaching Gesprächen entwickelt und regelmässig angewendet wird.



WIR SETZEN UNS EIN

FÜR MENSCHEN UND IHREN PLATZ

IN DER ARBEITSWELT

ARBEITS- UND LERNFELDER

HANDWERK

- Holz- / Velowerkstatt
- Industrieproduktion
- Wäscherei / Textil
- Externe Kundenaufträge bearbeiten
- Entwickeln und produzieren von Produkten
- Erledigen von einfachen Büroarbeiten (Werkstatt- /Lagerbüro).

DIENSTLEISTUNG

- Lager / Logistik
- Hauswartung
- Administration
- Externe Kundenaufträge bearbeiten, ausführen und kontrollieren
- Interner Unterhalt der Büro- und Schulungsräume

GASTRONOMIE

- Kalte und warme Küche
- Bedienen der Kasse
- Reinigungsarbeiten
- Verschiedene Speisen zubereiten
- Einen reibungslosen Mittagsservice gewährleisten

PERSONAL

Das WerkBahnhof Team besteht aus Fachleuten mit einer handwerklichen oder kaufmännischen Grundausbildung und Zusatzausbildungen in den Bereichen Arbeitsagogik, Coaching und Erwachsenenbildung.

ARBEITSZEITEN

Montag, Mittwoch und Freitag, 7.40 bis 11.40 Uhr und 12.25 bis 16.25 Uhr
Dienstag und Donnerstag bis 17.25 Uhr (Basis 42 Stundenwoche = 100 %)

DAUER

Das Programm dauert 14 Wochen mit Option zur Verlängerung, Der Eintritt findet wöchentlich statt. Bei einem Stellenantritt kann das Programm sofort beendet werden.

EINSATZORT

WerkBahnhof,
Eichwiesstrasse 20,
8645 Rapperswil-Jona
Das Einsatzprogramm liegt 8 Gehminuten vom Bahnhof Blumenau entfernt.

VERPFLEGUNG

In der zum Angebot gehörenden öffentlichen Kantine. Im Aufenthaltsraum stehen Mikrowelle und Kaffeeautomat zur Verfügung. Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe.

ANMELDUNG

Durch RAV-, Sozial- und SVA-Beratungsstellen sowie Integrationsstellen aus dem Kanton St. Gallen und den angrenzenden Kantonen.

Stiftung SAG

Die Stiftung SAG, eine Non-Profit-Organisation mit Sitz in Schwerzenbach, bietet Dienstleistungen rund um die Bildung und Beratung für Menschen in erschwerten Lebenssituationen an. Im Stiftungsrat vertreten sind unter anderem Pro Juventute, der Schweizerische Verband für Berufsberatung, der Schweizerische Gewerkschaftsbund und die Arbeitsgemeinschaft Arbeit und Sprache (AGAS).

T 044 905 77 00 | info@stiftung-sag.ch | www.stiftung-sag.ch